E DIN EN ISO 16090-1:2014-11 (D)

Erscheinungsdatum: 2014-10-31

Werkzeugmaschinen Sicherheit - Bearbeitungszentren, Fräsmaschinen, Transfermaschinen - Teil 1: Sicherheitsanforderungen (ISO/DIS 16090-1:2014); Deutsche Fassung prEN ISO 16090-1:2014

Inha	lt s	Seite
Vorwo	rt	5
Einleitung		
_	Anwendungsbereich	
1	· ·	
2	Normative Verweisungen	8
3	Begriffe	11
3.1	Allgemeine Begriffe	
3.2	Bauarten von Fräsmaschinen	
3.3	Maschinenteile	
3.4	Sichere Betriebsarten	
3.5	Obligatorische und optionale sichere Betriebsarten für Fräsmaschinen	
3.6	Maximal zulässige Spindeldrehzahlen und Achsvorschübe	
4	Liste der signifikanten Gefährdungen	20
4.1	Die hauptsächlichen Gefährdungsbereiche	
4.2	Von dieser Norm abgedeckte signifikante Gefährdungen und gefährliche Situationen	20
5	Sicherheitsanforderungen und/oder Schutzmaßnahmen	
5.1	Allgemeine Anforderungen	
5.1.1	Anforderungen für trennende Schutzeinrichtungen für alle Fräsmaschinenbauarten	
5.2	Spezifische Anforderungen welche aus mechanischen Gefährdungen resultieren	
5.2.1	Maschinen der Bauart 1	
5.2.2	Maschinen der Bauart 2	
5.2.3 5.2.4	Maschinen der Bauart 3 und 4 Sichere Betriebsarten der Maschinenbedienung	
5.2.4 5.2.5	Optionale oder zusätzliche Ausrüstungen für Fräsmaschinen	34
5.3	Spezifische Anforderungen infolge elektrischer Gefährdungen	7 2
5.4	Spezifische Anforderungen infolge von Geräuschgefahren	
5.5	Spezifische Anforderungen infolge von Gefährdungen durch Strahlung	
5.6	Spezifische Anforderungen infolge von Gefährdungen durch Werkstoffe oder Substanzen.	
5.6.1	Brennbare Kühlschmierstoffe	
5.6.2	Trockenbearbeitung und Minimalmengenschmierung	
5.6.3	Anforderungen bei biologischen oder mikrobiologischen Gefährdungen	
5.6.4	Nicht brennbare und teilweise brennbare Materialien	56
5.7	Spezifische Anforderungen infolge von Gefährdungen durch Vernachlässigung von	E
5.8	ergonomischen PrinzipienSpezifische Anforderungen infolge von Gefährdungen durch unerwarteten Anlauf,	56
5.0	Durchlaufen oder überhöhter Drehzahl	58
5.8.1	Allgemeines	
5.8.2	Ingangsetzen	
5.8.3	Überwachung von Drehzahlgrenzen und Grenzen von linearen und Drehbewegungen	59
5.8.4	Betriebsbedingter Halt	
5.8.5	Anforderungen an die elektromagnetische Verträglichkeit der elektrischen Ausrüstung	60
5.9	Spezifische Anforderungen infolge von Gefährdungen durch Schwankung der	
	Werkzeugdrehzahl	60
5.10	Spezifische Anforderungen infolge von Gefährdungen durch Ausfall der	
F 44	Energieversorgung	
5.11	Spezifische Anforderungen infolge von Gefährdungen durch Ausfall der Steuerung	
J. I I. I	AIIUCIIICI	oʻl

5.11.2	Sicherheitsfunktionen	
5.11.3	NOT-HALT	
5.12	Spezifische Anforderungen infolge von Gefährdungen durch fehlerhafte Montage	62
5.13	Spezifische Anforderungen infolge von Gefährdungen durch herausgeschleuderte Flüssigkeiten oder Gegenstände	62
5.13.1	Allgemeine Anforderungen	
5.13.1 5.13.2	Trennende Schutzeinrichtungen für Maschinen der Bauart 3 und 4	
5.13.∠ 5.14	Spezifische Anforderungen infolge von Gefährdungen durch Verlust der Standfestigkeit	
5.14 5.15		04
5.15	Anforderungen infolge von Gefährdungen durch Ausrutschen, Stolpern und Stürzen von	C 4
E 40	PersonenAnforderungen infolge von hochgelegenen Teilen der Maschine, die zur Wartung oder	64
5.16		
E 47	Störungsbeseitigung zugänglich sein müssen	
5.17	Anforderungen infolge der Maschinengröße	
5.17.1	Allgemeines	
5.17.2 5.17.3	Gesamtkonzept Verlassen/Zurückkehren der/zur Steuerkabine (Bedienstand)	
5.17.3 5.18	Überprüfung der Sicherheitsanforderungen und/oder Schutzmaßnahmen	
5.10	Oberpruiung der Sicherneitsamorderungen und/oder Schutzmaßnammen	00
6	Benutzerinformationen	70
6.1	Allgemeines	70
6.2	Kennzeichnung	70
6.3	Betriebsanleitung	70
6.3.1	Allgemeines	70
6.3.2	Werkzeugbestückung	73
6.3.3	Werkstückeinspannung	74
6.3.4	Maschinenfunktionen die vom NC-Bedienpult aus angewählt werden können	
6.3.5	Wiederanlaufen	
6.3.6	Geräusche	74
6.3.7	Zusätzliche Handhabungseinrichtungen	75
6.3.8	Vom Maschinenbetreiber zu bedenkende Restrisiken	75
6.3.9	Installationsanleitung für Fräsmaschinen	76
6.3.10	Reinigungsanleitung für die Maschine	76
Anhan	g A (informativ) Aufprallprüfverfahren für trennende Schutzeinrichtungen an	
Alliali	Fräsmaschinen	77
۸ ،	Allgemeines	
A.1 A.2	Prüfverfahren	
A.2.1	Prinzip	
A.2.1 A.2.2	Prüfgeräte	
A.2.2 A.2.3	Geschwindigkeitsmessung	
A.2.4	Halterung des Prüfgegenstandes	
A.2.5	Prüfverfahren	
A.2.3 A.3	Ergebnisse	
A.3.1	Beschädigung	
A.3.2	Beurteilung	
A.4	Prüfbericht	
	g B (normativ) Ausrüstung für die Aufprallprüfung	
B.1	Schussgerät	
B.2	Beispiele von Werkstoffen	81
Δnhan	g C (informativ) Erläuternde Bilder als Beispiele von Fräsmaschinen	82
C.1	Fräsmaschinen der Bauart 1	
C.2	Fräsmaschinen der Bauart 2	_
C.2 C.3	Fräsmaschinen der Bauart 3	
C.4	Fräsmaschinen der Bauart 4	
	g D (informativ) Beispielbilder von trennenden Schutzeinrichtungen	89
D.1	Beispiele für einstellbare trennende Schutzeinrichtungen für Fräsmaschinen; Bauart 1	
	(handgesteuerte Maschinen)	89
D.2	Beispiele von trennenden Schutzeinrichtungen für Fräsmaschinen; Bauart 2 (Maschinen	
	mit begrenzten numerischen Steuerungsfähigkeiten)	90
D.3	Beispiele für trennende Schutzeinrichtungen für Fräsmaschinen; Bauart 3 (automatische	
	Maschinen)	91

D.4	Beispiele von trennenden Schutzeinrichtungen für Fräsmaschinen; Bauart 4 (Transfer-, Einzweck- oder Sondermaschinen)	93
Anhan	g E (informativ) Beispiele für die Integration von Absaug- und Brandlöscheinrichtungen bei Verwendung brennbarer Kühlschmierstoffe	95
Anhan	g F (normativ) Maßnahmen bei Verwendung brennbarer Kühlschmierstoffe	97
F.1	Auswahl emissionsarmer Kühlschmierstoffe	
F.2	Flammendurchschlagsichere Labyrinthdichtungen	98
F.3	Verhinderung des Flammeneintritts in die Absauganlage	98
F.4	Dimensionierung von Druckentlastungsflächen	99
Anhan	g G (informativ) Beispiel zur Bestimmung des Performance Level für eine verriegelte trennende Schutzeinrichtung	100
G.1	Allgemeines	
G.2	Sicherheitsfunktion und erforderlicher Performance Level	
G.2.1	Schwere der Verletzung, S1 und S2	
G.2.2	Häufigkeit und/oder Dauer der Gefährdungsexposition, F1 und F2	101
G.2.3	Möglichkeit zur Vermeidung der Gefährdung, P1 und P2	
G.2.4	Erforderlicher Performance Level	
G.3	Ermittlung der sicherheitsbezogenen Teile	
G.4	Ermittlung des Performance Level	
G.4.1	Allgemeines	
G.4.2	Quantifizierung der mittleren Zeit bis zum gefährlichen Ausfall für jeden Kanal, mittlerer Diagnosedeckungsgrad, Faktor des Ausfalls infolge gemeinsamer Ursache, Kategorie	
_	und Performance Level	
G.5	Verifizierung	105
Anhan	g H (informativ) Beispiel eines Konzeptes, wie die Steuerkabine (Bedienstand) einer Maschine der Bauart 2 und 3 zu verlassen ist und wie man zu dieser zurückkehrt	106
Anhan	g I (informativ) Typische Anforderungsraten an Sicherheitsfunktionen	107
Anhan	g J (normativ) Sicherheitsfunktionen	112
J.1	Index über die Sicherheitsfunktionen in Tabelle J.1 bis J2	
J.2	Erklärung des Zusammenhangs zwischen Performance Level und	
	Sicherheitsintegritätslevel	117
J.3	Sicherheitsbezogene Parameter	
J.4	Tabellen der Sicherheitsfunktionen	
	g K (normativ) Bremsentest Schwerkraft belastete Achsen	
K.1	Zyklischer Bremsentest – Testintervall an Maschinen der Bauart 3 und 4	
K.2	Bremsentestintervall	161
K.3	Beispiele von Maßnahmen gegen ungewolltes Herabsinken von schwerkraftbelasteten Achsen entsprechend ISO 13849-1:2006	
K.3.1	Allgemeine Anforderungen	
K.3.2	Maßnahmen entsprechend ISO 13849-1, Kategorie 2 (zyklischer Bremsentest)	166
K.3.3	Maßnahmen entsprechend ISO 13849-1:2006, Kategorie 3 (Redundante Maßnahmen zur	
	Absturzsicherung)	166
Anhan	g ZA (informativ) Zusammenhang zwischen dieser internationalen Norm und den	
	grundlegenden Anforderungen der EU-Richtlinie 2006/42/EC	170
Literat		171